

caritas

Bundeskongferenz

der Vorstände und Geschäftsführungen
von Ortsverbänden

**Bundeskongferenz der hauptamtlichen
Vorstände und Geschäftsführungen
der Ortscaritasverbände und der selbst-
ständigen örtlichen Regionalstrukturen**

03. bis 05. Juni 2019 in Freiburg

anschließend

Fachtag Digitalisierung

05. bis 06. Juni 2019 in Freiburg

in Kooperation mit:



Die Bundeskonferenz

Die Bundeskonferenz OCV ist entsprechend ihrer Arbeitsordnung „ein freiwilliger, selbstorganisierter Zusammenschluss von hauptamtlichen Vorständen und Geschäftsführungen von rechtlich selbstständigen Orts Caritasverbänden sowie von Leitungen der rechtlich unselbstständigen Regionalstrukturen der Diözesan-Caritasverbände in Deutschland“ (§ 3, Abs. 1 der Arbeitsordnung). Sie tagt mindestens einmal jährlich.

Die erste Bundeskonferenz OCV fand 2012 statt. Sie entstand im Rahmen des Projekts „Föderalismus und Kommunalisierung“ des DCV. Mit diesem Projekt reagierte der DCV darauf, dass etwa seit Anfang dieses Jahrhunderts in zunehmendem Maße Aufgaben und Entscheidungskompetenzen auf die Kommunen übergangen und damit den Orts Caritasverbänden eine neue Rolle zukam. Für den Verband war es deshalb unumgänglich, die Orts Caritasverbände stärker in den gesamtverbandlichen Meinungsbildungs- und Positionierungsprozess einzubinden. Damit wurde eine jahrzehntelange informelle Struktur von Bundestreffen der Ortsverantwortlichen in eine im Verband abgestimmte Form der Zusammenarbeit der Ortsebene überführt. Seitdem bewährt sich die Bundeskonferenz OCV als ein wichtiger Ort, um Erfahrungen und Meinungen der örtlichen Caritas aus allen Diözesen miteinander und mit dem Gesamtverband ins Gespräch zu bringen.

Die Arbeitsordnung der Bundeskonferenz OCV finden Sie im Carinet.

Zielsetzung

- Stärkung und bedarfsbezogene Weiterentwicklung der verbandlichen Meinungsbildung
- Größere Berücksichtigung der Belange der Ortsebene in der Sozial-, Bildungs- und Gesundheitspolitik auf Landes- und Bundesebene sowie Unterstützung in sozialpolitischer Lobbyarbeit
- Koordinierung der Mitarbeit von Vertreter(inne)n der Ortsverbände in den verschiedenen Arbeitsfeldern des Deutschen Caritasverbandes sowie bei der Besetzung verbandlicher Gremien
- Austausch mit Mitgliedern des Vorstands des Deutschen Caritasverbandes über die Wohlfahrts- und Verbandspolitik
- Informeller Austausch, gegenseitige Beratung, Unterstützung und Förderung der Arbeit der einzelnen Verbände sowie Stärkung des sozialpolitischen Lobbying des Deutschen Caritasverbandes

Ausdrücklich hinweisen möchten wir auf den „Fachtag Digitalisierung“, der sich unmittelbar an die diesjährige Bundeskonferenz anschließt (05. Juni 2019, 16.30 Uhr bis 06. Juni 2019, 15.00/16.00 Uhr). Dieser Fachtag dient dem Ziel, in Fortführung der Diskussion der Bundeskonferenz 2018 die Digitalisierung der Deutschen Caritas voranzutreiben (vgl. Positionspapier „Anforderungen der Digitalisierung an die Caritas“ des Lenkungsausschusses der Buko OCV vom 20.09.2018).

Die Ausschreibung dieses Fachtags richtet sich sowohl an die Mitglieder der Bundeskonferenz OCV als auch an andere Teilnehmer/-innen sowohl aus den Ortsebenen als auch anderen Gliederungen der verbandlichen Caritas.

Programm

Montag, 03. Juni 2019

- 14.00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung der Konferenz**
Berichte und Beratungen:
1. Protokoll der Buko 2018 (Carinet)
2. Berichte aus der Sprechergruppe und dem Lenkungsausschuss
(Zeitraum Buko 2018 bis Buko 2019): Austausch und Rückmeldungen
3. Berichte der Vertretungen der Ortsebene in den Kommissionen und dem Caritasrat des DCV: Gelegenheit zu Rückfragen und Anregungen
4. Verschiedenes
(Alle Berichte werden vorher zur Verfügung gestellt.)
- 15.30 Uhr Kaffeepause
- 16.00 Uhr **Gespräch mit Präsident Dr. Peter Neher**
bis 17.30 Uhr
- Stand OE-Prozess und verbandspolitische Implikationen
 - Weitere Themen der Verbandsentwicklung: Es ist vieles in Bewegung (z.B. Digitalisierung) Anforderungen an den Verband und welche Erwartungen gibt es aus der örtlichen Ebene?
- Moderation des Nachmittags: Regina Hertlein und Marcus Drees.*
- 18.30 Uhr **Besuch der Maria Magdalena Kirche in Freiburg-Rieselfeld mit Führung und**
- 19.00 Uhr **Eucharistiefeier mit Prälat Dr. Peter Neher**
- danach Gemeinsames Abendessen im Stadtteiltreff K.I.O.S.K in Freiburg-Rieselfeld
Gelegenheit, mit bekannten und unbekanntem Kolleginnen und Kollegen in Kontakt zu kommen.

Dienstag, 04. Juni 2019

- 08.45 Uhr **Morgenimpuls**
Georg Diederich, Caritasverband Worms e.V.
- 09.00 Uhr **Gespräch mit Eva M. Welskop-Deffaa**
bis 10.15 Uhr **Sozialvorstand des Deutschen Caritasverbandes**
- Sozialpolitische Agenda, fachpolitische Positionierung
 - Welches Bild hat der DCV von der Pflege in 10 Jahren?
 - Wie steht der DCV zum VKAD-Positionspapier?
 - Wie steht der DCV zu der AWO-Petition, die gerade beginnt?
 - Europa nach der Wahl: Weiterentwicklung zu einem sozialen Europa, Anforderungen an den Verband
- Moderation: Gaby Hagmans, Regina Hertlein.*
- 10.15 Uhr Kaffeepause
bis 10.45 Uhr
- 10.45 Uhr **Gespräch mit Hans Jörg Millies**
bis 12.00 Uhr **Finanz- und Personalvorstand des Deutschen Caritasverbandes**
Personal- und Finanzvorstand des Deutschen Caritasverbandes
- Aktuelle unternehmerische Belange, Transparenzstandards, Änderungen KZVK

12.00 Uhr bis 13.00 Uhr **Das EuGH-Urteil im Chefarztfall und seine Implikationen für die Caritas**
Regina Mathy Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl von Prof. Dr. Thüsing, Universität Bonn

Moderation: Gaby Hagmans, Hans-Georg Liegener

13.00 Uhr bis 14.00 Uhr **Mittagspause**

Für Interessierte, am Sozialcourage-Stand:
Wie Sie mit Ihrem Sozialcourage-Ortsbeihelfer die Menschen in Ihrem Verband erreichen. Erfahrungen von Jean-Pierre Schneider in Bonn

14.30 Uhr - 15.30 Uhr Erste Workshop-Runde

15.30 Uhr - 16.00 Uhr Pause

16.00 Uhr - 17.30 Uhr Zweite Workshop-Runde

17.30 Uhr - 17.45 Uhr Kurze Pause

17.30 Uhr - 18.30 Uhr Berichte aus den Workshops im Plenum

18.30 Uhr Ende des Programms und Möglichkeit zum Stadtbesuch

Workshops

1. Das EuGH-Urteil im Chefarztfall und seine Implikationen für die Caritas

Regina Mathy, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl von Prof. Dr. Gregor Thüsing, Universität Bonn

*Moderation: Dirk Hucko, CV für die Region Düren-Jülich e.V.
Petra Keyzers, CV Duisburg e.V.*

Verfassungsgarantie versus Diskriminierungsschutz - Kirchliche Loyalitätspflichten vor dem EuGH

Das kirchliche Arbeitsrecht stand im Jahr 2018 gleich zweimal im Fokus des EuGH. Ziel des Workshops ist die Auseinandersetzung mit der Frage, welche Implikationen die Rechtsprechung des EuGH für das deutsche kirchliche Arbeitsrecht im Allgemeinen und kirchliche Loyalitätspflichten im Speziellen hat.

2. Transparenz professionell gestaltet = Chance!

Dr. Christopher Bangert, DCV e.V.

*Moderation: Tobias Strieder, CV Leipzig e.V.
Georg Rupa, CV Dortmund e.V.*

Seit Anfang 2019 gibt es die neuen, umfassend überarbeiteten Transparenzstandards von Caritas und Diakonie. Ihre Botschaft lautet: Transparenz ist ein Zeichen für Vertrauenswürdigkeit gegenüber den Stakeholdern der eigenen Organisation und zahlt sich letztlich aus. Der Workshop bietet Fallbeispiele, Informationen für eine erfolgreiche Umsetzung und gleichzeitig die Möglichkeit, über die damit verbundenen Chancen und Risiken zu diskutieren.

3. Projekt "OCVs 2025" - Was sind die zukünftigen Herausforderungen - wie stellen wir uns gut dafür auf?

Michael Finner und Nicole Buchholz, DiCV Freiburg e.V.

Moderation: Hubert König, CV für den Landkreis Kelheim e.V.

Zehn Grundaussagen mit dazugehörigen Kernelementen und Kriterien wurden in einem zweijährigen Prozess von OCVs und DiCV als Antwort auf diese Frage entwickelt. Auf Basis einer Ist-Analyse bezogen auf die Grundaussagen können alle OCVs ihrer individuellen Situation entsprechende Schwerpunkte und Priorisierungen als mittelfristige strategische Ziele festlegen und diese gemeinsam oder individuell bearbeiten. Wir möchten Ihnen in einem kurzen Input Einblicke zum Hintergrund und der Umsetzung geben, einzelne Grundaussagen ("Wir arbeiten in strategischen Partnerschaften:::", "Wir sind ein attraktiver Arbeitgeber...", "Wir nehmen unternehmerische Verantwortung wahr") vorstellen und dazu mit Ihnen ins Gespräch kommen.

4. Nachhaltige Kapitalanlage aus sozialer Verantwortung Chancen und Risiken für die Caritas am Finanzmarkt

Dipl.-Kfm. Winfried Hinzen, Hinzen Privatkonto e.Kfm., Berlin/Köln

Moderation: Peter Krücker, CV für die Stadt Köln e.V.

Georg Diederich, CV Worms e.V.

Wie jedes Unternehmen bedient sich die Caritas des Finanzmarktes zur Anlage vorhandener Liquidität. Je länger dies Kapital planmäßig oder faktisch vorhanden ist, desto größere Renditen lassen sich damit erzielen. Doch welche Chancen und Risiken passen zur Caritas, um zugleich Ethik und Nachhaltigkeit gerecht zu werden?

5. Caritas der Zukunft: Unbegrenzte Vielfalt? Theologische und personalentwicklerische Perspektiven

Dr. Christina Riese, CV Frankfurt

Harald Langner, DiCV Osnabrück

Moderation: Martin Böckmann, CV Bremen e.V.

Der Workshop beleuchtet aus theologischer wie aus personalentwicklerischer Perspektive das Thema Vielfalt in der Caritas. Vielfalt ist kein notwendiges Übel, um den Personalmangel zu beheben, sondern vor allem ein Gewinn und theologisch gut begründbar. Der Workshop möchte theoretischen und praktischen Input und die Diskussion untereinander ermöglichen.

6. Die Jobbörse der Caritas

Andrea Kobialka, DiCV Freiburg e.V.

Ekkehardt Bösel, DiCV Berlin e.V.

Virginia Oeftering, DCV e.V., Jörg Kaiser, DCV e.V.

Moderation: N.N.

Der zunehmende Fachkräftemangel und neue technische Herausforderungen bei der Fachkraftsuche, wie Google for Jobs, bedingen eine gezielte Darstellung als attraktiver Arbeitgeber und eine Jobbörse der Caritas, die auf der technischen Höhe der Zeit agiert. Beide Aspekte fließen in die Weiterentwicklung der Jobbörse des DCV mit ein. Eine AG Jobbörse, die mit Vertreter(inne)n aller Ebenen besetzt ist, arbeitet seit einem Jahr an dem Ziel, sie als strategisches Instrument der Personalpolitik weiter zu entwickeln und möchte mit Ihnen dazu ins Gespräch kommen. Vieles bietet die Jobbörse bereits heute. Schauen Sie sie doch noch einmal an: www.caritas.de/jobs.

18.30 Uhr *Möglichkeit zum Stadtbesuch (nicht organisiert)*

Mittwoch, 05. Juni 2019

08.45 Uhr **Morgenimpuls**
Dirk Hucko, Caritasverband für die Region Düren Jülich e.V.

09.00 Uhr **Themenschwerpunkt Pflege:**
bis 11.00 Uhr **Die besonderen Implikationen der Qualifikation zur
„Versorgungsplanung am Lebensende“**
*Prof. Dr. Klaus Baumann, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i.Br.
(angefragt)*

**Chancen und Herausforderungen der generalistischen
Pflegeausbildung für Träger**
*N.N, Verband katholischer Altenhilfe in Deutschland e.V.
Moderation: Gaby Hagmans und Marcus Drees*

11.00 Uhr Kaffeepause
bis 11.30 Uhr

11.30 Uhr **Zum aktuellen Stand der Digitalen Agenda**
bis 12.30 Uhr Johannes Landstorfer, Koordinator Digitale Agenda, Berliner Büro
des DCV,
Moderation: Gaby Hagmans und Hans-Georg Liegener

12.30 Uhr Mittagspause
bis 13.30 Uhr

13.30 Uhr **Sexualisierte Gewalt - Herausforderung für Caritas und Kirche**
bis 15.00 Uhr Joachim Frank, Chefredakteur DuMont, Chefredaktion "Kölner Stadt-
Anzeiger", Köln
Moderation: Gaby Hagmans und Hans-Georg Liegener

15.00 Uhr **Auswertung und Abschluss der Konferenz**
bis 15.30 Uhr *Sprechergruppe*

Bitte vormerken:

Die Bundeskonferenz 2020 findet vom 25. bis 27. Mai 2020 in Berlin statt.

Adressat(inn)en Direktor(inn)en, Geschäftsführer/-innen und hauptamtliche Vorstände von Orts Caritasverbänden

Teilnehmer/-innen-Zahl An der Bundeskonferenz können maximal 100 Personen teilnehmen.

Termin und Ort 03. bis 05. Juni 2019

Deutscher Caritasverband e.V.
Karlstraße 40, 79104 Freiburg

Die Konferenz beginnt am 03. Juni 2019 um 13.30 Uhr mit einem Begrüßungsimbiss und endet
am 05. Juni um 15.00 Uhr.

Kosten Die Teilnahmegebühr beträgt 220,00 €. Hinzu kommen die Kosten für die Unterkunft (Übernachtung/Frühstück) sowie die Verpflegungspauschale in Höhe von 149,00 € (inclusive Abendessen am 03.06.19).

Wir bitten Sie um Verständnis, dass diese Verpflegungspauschalen nicht reduziert werden können, da sie als Gesamtpaket berechnet werden.

Übernachtung:

Wir bitten Sie, die Übernachtung selbst zu buchen.

Näheres finden Sie auf Seite 8.

Zahlungsmodalitäten und Rücktrittsmöglichkeiten Die Teilnahmegebühr sowie die Verpflegungspauschale werden vor Beginn der Bundeskonferenz durch die Fortbildungs-Akademie in Rechnung gestellt.

Fragen und Wünsche zur Unterkunft sind direkt mit dem jeweiligen Haus zu klären.

Anmeldung und Zulassung Bitte melden Sie sich mit dem Anmeldebogen an und teilen Sie uns Ihren Workshopwunsch **sowie eine Alternative** mit.

Der Eingang der Anmeldung wird von der Fortbildungs-Akademie bestätigt.

Leitung **Sprechergruppe der Bundeskonferenz:**
Drees, Marcus, Caritasverband für den Landkreis Emsland
Hagmans, Gaby, Caritasverband Frankfurt e.V.
Hertlein, Regina, Caritasverband Mannheim e.V.
Liegner, Hans-Georg, Caritasverband für die Region Krefeld e.V.

Veranstalter Bundeskonferenz der hauptamtlichen Vorstände und Geschäftsführungen der Orts Caritasverbände in Kooperation mit der Fortbildungs-Akademie des Deutschen Caritasverbandes e.V.

Kontakt **Inhaltliche Fragen:**
Wir beraten Sie gerne! Hermann Krieger, Telefon (0761) 200-1701; E-Mail: hermann.krieger@caritas.de

Veranstaltungsmanagement:
Barbara Hummel, Telefon (0761) 200-1706; E-Mail: barbara.hummel@caritas.de
Claudia Müller, Telefon (0761) 200-1707; E-Mail: claudia.mueller@caritas.de

Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie besondere Unterstützung/Assistenz benötigen.

Diese Veranstaltung entspricht den Leitlinien für Qualität in der Fort- und Weiterbildung der verbandlichen Caritas. Sie wird vom Deutschen Caritasverband e.V., Freiburg, und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Berlin, gefördert.



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Bundeskonzferenz der hauptamtlichen Vorstände und Geschäftsführungen der Ortscaritasverbände" vom 03. bis 05. Juni 2019 in Freiburg

Die Teilnahmegebühr beträgt 220,00 €. Hinzu kommen die Kosten für die Unterkunft (Übernachtung/Frühstück) im Caritas Tagungszentrum oder im Stadthotel Freiburg - Kolping Hotels & Resorts sowie die Verpflegungspauschale in Höhe von 149,00 € (inclusive Abendessen am 03.06.19) Diese Kosten werden vor Veranstaltungsbeginn von der Fortbildungs-Akademie in Rechnung gestellt.

Tagungsort ist die Zentrale des Deutschen Caritasverbandes e.V., Karlstraße 40, 79104 Freiburg
www.caritas.de

Wir bitten Sie, Ihr Zimmer selbst zu buchen!

Bitte denken Sie daran, dass die Kosten für Unterkunft und Verpflegung direkt vor Ort abgerechnet werden. Sie können bar oder mit Karte bezahlen. Mit einer Kostenübernahmeerklärung kann auch eine Rechnung gestellt und an den betreffenden Verband geschickt werden.

Vom 03. bis 05. Juni 2019 sind Zimmer in folgenden Häusern als Abrufkontingent gebucht (einige Zimmer auch schon ab dem 02. Juni, falls Sie am Vorabend anreisen wollen, bzw. bis 06. Juni, wenn Sie am Fachtag Digitalisierung teilnehmen möchten.):

Das Caritas Tagungszentrum

Wintererstr. 17-19, 79104 Freiburg, Tel. 0761/200 1801 www.fak-caritas.de

Die Übernachtung mit Frühstück kostet dort **60,50 €**.

Bitte buchen Sie dort bis zum 02.05.19 unter dem Stichwort "Bundeskonzferenz Ortscaritasverbände"

Stadthotel Freiburg - Kolping Hotels & Resorts

Karlstraße 7, 79104 Freiburg, Tel. 0761/31930 www.hotel-freiburg.de

Die Übernachtung mit Frühstück kostet dort **85,00 €**.

Bitte buchen Sie bis zum 08.04.19 unter dem Stichwort "Bundeskonzferenz Ortscaritasverbände"

Rücktrittsbedingungen

Bei Nicht- oder nicht vertragsgemäßer Erbringung einer fälligen Leistung durch die Fortbildungs-Akademie stehen dem Teilnehmer / der Teilnehmerin die gesetzlichen Rücktrittsrechte zu.

Nach verbindlicher Teilnahmebestätigung seitens der Fortbildungs-Akademie können Rücktrittsmeldungen nur akzeptiert werden, wenn sie schriftlich (Briefpost, Email) eingereicht werden.

Bei einer Absage...

- nach Rechnungsstellung werden 40,00 € Bearbeitungsgebühr berechnet.
- weniger als vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine Ausfallgebühr in Höhe von 40% der Teilnahmegebühr berechnet.
- weniger als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, wird eine Ausfallgebühr in Höhe von 80% der Teilnahmegebühr berechnet.
- am Tage vor bzw. am Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet.

In allen Fällen gilt: Nimmt bei einer Absage eine von der Fortbildungs-Akademie als geeignet befundene Ersatzperson teil, wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 40,00 € in Rechnung gestellt.

Die Übernachtungskosten werden von den entsprechenden Hotels gemäß den dort geltenden Stornofristen in Rechnung gestellt.